

Polizeirevier Saalekreis

Meldungen des Polizeireviers Halle (Saale) und Saalekreis

Betrugsmasche Schockanruf

Am gestrigen Tag kam es im Stadtgebiet von Halle zu neun und zu insgesamt acht betrügerischen Schockanrufen im Saalekreis. Betroffen waren Bürger aus Merseburg, Höhnstedt, Petersberg, Domnitz, Raßnitz und Schkopau.

Unbekannte Täter versuchten die Opfer mittels eines Schockanrufes – nahestehende Personen der Opfer hätten einen Verkehrsunfall verursacht und es sollte für diese eine Kaution hinterlegt werden - dazu zu bringen die geforderte Kaution an eine fremde Person zu übergeben. Alle angezeigten Betrugsversuche verliefen negativ. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Die Polizei rät:

Hinweise der Polizei im Falle von Schockanrufen:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich der Anrufer nicht selber mit Namen meldet!
- Lassen Sie sich nicht am Telefon auf Frage- und Antwortspiele ein!
- Geben Sie keine Details zu ihren familiären und finanziellen Verhältnissen an!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!
- Kontaktieren Sie Ihren Angehörigen selber!
- Besprechen Sie etwaige Transaktionen mit Familienangehörigen oder nahestehenden Personen!
- Übergeben Sie Bargeld oder Schmuck nie an fremde Personen!

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96-98 06217 Merseburg Tel: (03461) 446-204

Mail: za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de